

FID Biodiversitätsforschung

Decheniana

Verhandlungen des Naturhistorischen Vereins der Rheinlande und
Westfalens

Bartramia stricta nicht im Rheinland

Korneck, Dieter

2007

Digitalisiert durch die *Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt am Main* im
Rahmen des DFG-geförderten Projekts *FID Biodiversitätsforschung (BIOfid)*

Weitere Informationen

Nähere Informationen zu diesem Werk finden Sie im:

Suchportal der Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt am Main.

Bitte benutzen Sie beim Zitieren des vorliegenden Digitalisats den folgenden persistenten
Identifikator:

[urn:nbn:de:hebis:30:4-196125](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hebis:30:4-196125)

Bartramia stricta nicht im Rheinland**Bartramia stricta not in the Rhineland**

DIETER KORNECK

(Manuskripteingang: 5. April 2006)

Kurzfassung: Alle bisherigen Veröffentlichungen über das Moos *Bartramia stricta* aus Deutschland betreffen *Anacolia laevisphaera* (Bartramiaceae).

Schlagworte: *Bartramia stricta*, *Anacolia laevisphaera*, Bartramiaceae, Rheinland

Abstract: The moss *Bartramia stricta* exists not in the Rhineland (Germany). Such informations are belonging to *Anacolia laevisphaera* (Bartramiaceae).

Keywords: *Bartramia stricta*, *Anacolia laevisphaera*, Bartramiaceae, Rhineland

Im Februar 1932 fand HEINRICH ANDRES im Nettetal nahe Ochtendung ein Moos, das er als *Bartramia stricta* BRIDEL bestimmte, eine damals nur aus dem Mittelmeergebiet bekannte Art. Die Bestimmung wurde von LOESKE bestätigt. Besiedelt werden kleine, im Spätwinter und im zeitigen Frühjahr etwas sickerfeuchte Felsnischen und -rinnen trocken-warmer Standorte auf Schiefergestein. Über diesen Fund und weitere Funde desselben Moooses hat ANDRES (1960) viel später berichtet. Dann entdeckte FUTSCHIG (1968) dieses Moos auch an einer Stelle im Lahntal. Angeregt durch die Arbeit von ANDRES (1960) suchte ich in der Folgezeit die Gegend nach unserem Moos ab. Es fand sich zwischen 1961 und 1996 an mehreren Stellen im Maifeld sowie im Moseltal nebst einigen Seitentälern; hierüber und zur Soziologie vgl. KORNECK (1997).

Im Rahmen eines Forschungsprojektes versuchten JAN-PETER FRAHM und DIETMAR QUANDT, mittels molekularer Methoden herauszufinden, ob Vorkommen mediterraner Moose in Wärmegebieten Deutschlands wirklich reliktsicherer Natur sind, also schon seit 7000 bis 8000 Jahren bestehen, oder ob solche Moose erst später hier angekommen sind. Bei unserem Moos erbrachte die Sequenzierung von Material aus dem Moselgebiet keinerlei Übereinstimmung mit solchem von *Bartramia stricta* aus dem Mittelmeergebiet und aus anderen Teilen der Welt. Nun kamen Zweifel an der Richtigkeit der Bestimmung auf. Neuerliche mikroskopische Untersuchungen ergaben bei genauem Vergleich mit *B. stricta* aus dem Mittelmeergebiet deutliche Verschiedenheiten beim Blattschnitt, bei den Blattgrundzellen sowie beim Rippen-

querschnitt. Unter dem Rasterelektronenmikroskop fanden sich weitere Unterschiede bezüglich der Papillen am Blattrand und der Wackskristalle auf den Blattoberflächen. Langwierige Recherchen führten schließlich zu dem Ergebnis, dass es sich bei unserem Moos in Wirklichkeit um die ebenfalls zu den Bartramiaceae gehörende, *B. stricta* habituell sehr ähnliche, vorwiegend in den Tropen verbreitete *Anacolia laevisphaera* (TAYLOR) FLOW. in GROUT handelt (FRAHM 2005). Alle bisherigen Veröffentlichungen über "*Bartramia stricta*" aus Deutschland betreffen somit *Anacolia laevisphaera*.

Für wertvolle Hinweise bin ich Herrn Prof. Dr. JAN-PETER FRAHM (Remagen-Rolandseck) sehr zu Dank verpflichtet.

Literatur

- ANDRES, H. (1960): *Bartramia stricta* BRID. am Süden des Mayfeldes (Rheinland). – Willdenowia (Berlin) 2 (4), 591–594
- FRAHM, J.-P. (2005): Die wahre Identität von *Bartramia stricta* in Deutschland. – Bryologische Rundbriefe (Bonn) 95, 3 S.
- FUTSCHIG, J. (1968): Einige für Hessen neue Laubmoose. – Jahresber. Wetterau. Ges. ges. Naturkunde (Hanau) 119–120, 15–22
- KORNECK, D. (1997): *Bartramia stricta* und *Targionia hypophylla* im Maifeld, Mosel- und Lahntal. – Decheniana (Bonn) 150, 27–34

Anschrift des Autors:

Dr. h. c. DIETER KORNECK, In der Held 33,
D-53343 Wachtberg

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Decheniana](#)

Jahr/Year: 2007

Band/Volume: [160](#)

Autor(en)/Author(s): Korneck Dieter

Artikel/Article: [Bartramia stricta nicht im Rheinland 154](#)